Objekt:	Römische Münze, Nominal Denar, Prägeherr Sabinus, Prägeort nicht bestimmbar, Fälschung
Museum:	Stadtmuseum Bad Dürkheim im Kulturzentrum Haus Catoir Römerstraße 20/22 67098 Bad Dürkheim 06322 935 4300 stadtmuseum@bad-duerkheim.de
Sammlung:	Münzen, Römische Münzen
Inventarnummer:	M/2020/1150

Beschreibung

(moderne Guss-Fälschung 19. Jh.)

Darstellung Vorderseite: "Sabinus" mit Lorbeerkranz nach rechts.
Legende: IMP CAR SABINVS PF AVG (Es könnte hier der Gegenkaiser Vespasians, Julius Sabinus gemeint sein. Münzen sind nicht bekannt. Das Portrait erinnert eher an Severus Alexander!)

Darstellung Rückseite: Victoria steht nach links.
Legende: VICTO-RIA AVG
(unregelmäßige und schiefe Buchstaben)

Bestimmung:
Roman Imperial Coinage….: Vorbild: es gibt keine Vorbilder! Vorliegendes Exemplar könnte sich an Sev.-Alexander-Prägung orientieren
Datierung RIC: Vorbild: Zeit des Sabinus 70 n. Chr. - Exemplar folgt eher Prägung 1.H. 3. Jh.

Late Roman Bronce Coins…: /
Datierung LRBC: /

FMRD……..:

Best. nach Prof. Chantraine:

Andere Referenz……..: /
Datierung andere Referenz: /

Bemerkung:
Ovaler Bronze-Schrötling. Wirkt aufgrund Gussherstellung stark abgegriffen.
Im Verzeichnis von J. Gernsheim nicht vermerkt.

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze / Guss
Maße:	Durchmesser: 19,0 mm, Gewicht: 2,49 g

Ereignisse

Hergestellt	wann	19. Jahrhundert
	wer	
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Römisches Reich

Schlagworte

- Bronze
- Denar
- Fälschung
- Münze
- Römische Münze
- Silber

Literatur

- C H V Sutherland (1984): The Roman Imperial Coinage Vol. I² - From 31 BC to 69. London
- Guido Bruck (1961): Die spätrömische Kupferprägung. Graz
- H Chantraine (1965): Die Fundmünzen der römischen Zeit in Deutschland (FMRD), Abteilung IV Rheinland-Pfalz; Band 2 Pfalz. Berlin
- H. Mattingly, E. A. Sydenham (1927): The Roman Imperial Coinage Vol. II Vespasian to Hadrian. London
- Hill, Kent, Carson (1960): Late Roman Bronze Coinage Part I & II. London